

Schützen wollt ihr ewig zahlen/zittern

Wem das noch nicht aufgefallen ist, Microsoft hat die gleiche Firmenpolitik wie Herr Rockefeller mit seinen Öllämpchen. Anfüttern mit billigen Einstiegsprodukten (Betriebssysteme/Browser) und dann teure Folgeprodukte (Office).

Durch die Presse gehen in letzter Zeit vermehrt Berichte über Strafverfolgung wegen Benutzung schwarzer Software/Raubkopien.

Nach Installation des neuen Browsers 7.0 werden wir, Bill Gates sei Dank, beim Auffinden nicht lizenzierter Software auf unseren PCs unterstützt (haha).

Im Bereich der Office-Anwendungen gibt es zwei Alternativen:

Microsoft Schüler-Office Word, Powerpoint und Excel zum Preis von 130 €, natürlich nur für Schüler und Lehrer oder

Freeware zum Beispiel

Open Office für Null Euro

Ich habe mich für Open Office entschieden, arbeite seit einiger Zeit damit und bin als Normalverbraucher hochzufrieden. Open Office enthält folgende Programmteile:

Writer Schreibprogramm

Calc Tabellenkalkulation

Impress Präsentationsprogramm

Draw Zeichenprogramm

Die Bedienung ist leicht und ähnlich den entsprechenden Microsoft Programmen. Nicht nur das, man kann die entsprechenden Microsoft Dateien damit öffnen und auch Microsoft und andere Formate erzeugen. Sämtliche Dateien können in das PDF-Format exportiert werden, damit kann man sicher sein, dass jeder Empfänger die Dateien lesen kann.

Und das alles für Null Euro.

Wer jetzt noch Raubprogramme nutzt hat wirklich selbst schuld, wenn er erwischt wird.

Ebenfalls empfehlenswert der Firefox Internet-Browser.

Der hat neben anderen Funktionen einen Schutz vor betrügerischen Webseiten (Pishing)

Mit dem Antivirenprogramm von AVIRA hatte ich auch noch nie Schwierigkeiten mit Viren.

Übrigens für Privatnutzer ebenfalls kostenlos.

Ich hoffe dass diese Tipps Euch und Eurem Geldbeutel/Gewissen dienen.

Alles ins Gold

Christian